



Gemeindevorstandssitzung vom 5. Oktober 2016

Anwesend: Kleinstein Hans, Gemeindepräsident (Vorsitz)
Jäger Arno, Vizepräsident
Davaz Cla, Vorstandsmitglied

Eingangstor und Abgrenzung Friedhof Samnaun - Arbeitsvergabe

Beim Friedhof Samnaun Dorf ist die erste Etappe der Sanierung praktisch abgeschlossen. Im Rahmen der Sanierungsmassnahmen wurde beschlossen, eine Abgrenzung des Friedhofs zu den angrenzenden Wohnhäusern zu prüfen sowie ein Eingangstor zu erstellen. Der Bauamtsleiter Florian Patsch wurde beauftragt, Skizzen von den gewünschten Abgrenzungen sowie vom Eingangstor zu erstellen und verschiedene Unternehmungen, welche Metallbauarbeiten ausführen, zur Offertstellung zuzustellen.

Mittlerweile liegen folgende Angebote für ein Geländer auf der Süd- sowie Nord-Westseite vom Friedhof und für ein zweiflügeliges Eingangstor vor:

Metallbau Brunner, Pfunds	CHF 18'005.00 Netto
Schlosserei Gstrein, Pfunds	CHF 22'497.00 Netto
ARGE Franz Kleinstein/Metallbau Marti	CHF 25'025.00 Netto

Die Schlosserei Gstrein gewährt einen Rabatt von 7 %, wenn die Geländer und das Eingangstor im Winter angefertigt werden können (= CHF 20'922.00).

Aufgrund der vorliegenden Angebote beschliesst der Vorstand, den Auftrag an den günstigsten Anbieter, die Firma Metallbau Brunner, für Netto CHF 18'005.00 zu vergeben.

Die angrenzenden Liegenschaftseigentümer werden über die geplante Gebäudeabgrenzung noch informiert.

Die Arbeiten sollen wenn möglich noch im 2016 ausgeführt werden.

Arbeitsvergabe Projektierung neue Langlaufloipe Samnaun - Laret,

Zurzeit wird die 1. Etappe der Langlaufloipe Samnaun Dorf – Clis da Ravaisch umgesetzt. Diese soll auf die Wintersaison 2016/17 in Betrieb genommen werden. Geplant ist, die Langlaufloipe in weiteren Etappen bis Samnaun-Laret (Bereich Forst-/Werkhof) weiterzuführen.

Gemäss Abklärung sieht das Amt für Wald und Naturgefahren (AWN) im Gebiet zwischen Clis da Ravaisch und Laret zurzeit keine Notwendigkeit für den Bau einer Waldstrasse, teilt aber mit, dass die Rodungsbewilligung für das Projekt Langlaufloipe in Aussicht gestellt werden kann.

Damit die gesamten Kosten für das Projekt Langlaufloipe Samnaun in das Budget 2017 aufgenommen werden können, hat der Gemeindevorstand beim Büro Schneider Ingenieure AG, welchem auch bereits die Planung/Bauleitung für die 1. Etappe übertragen wurde, ein Angebot eingeholt für die Ausarbeitung des Vorprojektes /Bauprojektes. Gemäss vorliegender Offerte werden die Arbeiten als Spezial-Pauschalpreis für CHF 19'000.00 exkl. Nebenkosten und MwSt. angeboten.

Der Gemeindevorstand hat das Angebot vom Büro Schneider Ingenieure AG geprüft. Er ist der Auffassung, dass es sich aufgrund der Grössenordnung des Projektes um ein sehr gutes Angebot handelt und vergibt den Auftrag entsprechend für CHF 19'000.00 Pauschal (exkl. Nebenkosten, exkl. MwSt.) an das Büro Schneider Ingenieure AG. Die Nebenkosten werden auf CHF 500.00 geschätzt.

Die Kostenschätzung für den Bau der gesamten Langlaufloipe soll vom Büro Schneider Ingenieure AG möglichst noch im Laufe vom Oktober 2016 vorgelegt werden, so dass die Zahlen für die Erstellung des Budgets 2017 vorhanden sind.

Zusätzlich werden die Arbeiten «Umweltbaubegleitung» für den Neubau der 1. Etappe der Langlaufloipe gemäss Offerte vom 24.09.2016 für max. CHF 2'500.00 (Kostendach) an die ARINAS environment AG vergeben. Die Arbeiten werden zu den üblichen Ansätzen nach Aufwand abgerechnet. Für die gesamte Umweltbaubegleitung der Langlaufloipe (Samnaun Dorf – Samnaun-Laret) wird das Büro ARINAS environment AG noch eine detaillierte Offerte vorlegen. Diese Arbeiten werden im Winter 2016/17 vergeben (unter Vorbehalt der Projekt- und Kreditgenehmigung).

An der Gemeinderatssitzung vom 06.10.2016 wird der Gemeinderat einen Grundsatzentscheid zum Neubau der Langlaufloipe fällen. Die heutige Auftragsvergabe erfolgt unter Vorbehalt, dass der Gemeinderat einen positiven Grundsatzentscheid fällt.

Beschriftung "Willkommen Samnaun", Arbeitsvergabe

Für das Projekt Erlebnisinszenierungen/Tourismusprojekte hat die Stimmbevölkerung einen Gesamtkredit genehmigt. Vom entsprechenden Konzept ist die Willkommensbeschriftung für Samnaun unterhalb der Fraktion Compatsch noch nicht ausgeführt.

Nach längeren Abklärungen mit dem Tiefbauamt Graubünden (TBA) konnte jetzt ein Standort am Rand vom Baugebiet gefunden werden, an welchem das Aufstellen der Willkommensbeschriftung von der Gemeinde bewilligt werden kann.

Der gewählte Standort unterhalb der Fraktion Compatsch ist für die taleinwärts fahrenden Fahrzeuge gut einsehbar. Mit den Grundeigentümern der Parzelle muss aber noch das nötige Baurecht ausgehandelt werden.

Der Bauamtsleiter Florian Patsch hat mittlerweile Angebote eingeholt für die Beschriftung («Willkommen Samnaun» in Einzelbuchstaben; Masse: 1725 mm hoch, 25000 mm lang, 250 mm tief).

Die Reliefkörper aus Aluminium-Wanne und Acrylspiegel sind im 3D Verfahren hergestellt. Die Alu-Sichtteile sind angeschliffen und mit Acryllack thermolackiert. Die Ausleuchtung erfolgt innenliegend witterungsgeschützt mit LED's.

Die Kosten für die Beschriftung betragen gemäss vorliegender Offerte der Firma Haid GmbH inkl. Lieferung und Montage CHF 26'900.00. Die Fundamente sind bauseits zu erstellen. Zudem sind die Kranarbeiten bauseits auszuführen.

Der Gemeindevorstand hat das Angebot zusammen mit dem Bauamtsleiter geprüft. Er ist der Meinung, dass das vorliegende Angebot, welches einen Sonderrabatt von 30 % beinhaltet, sehr gut ist und er vergibt den Auftrag für die Beschriftung «Willkommen Samnaun» für CHF 26'900.00 an die Firma Haid GmbH unter Vorbehalt der Baugenehmigung und dass die Gesamtkosten inkl. Fundamente im Rahmen der genehmigten Kosten sind.

Von der Firma Haid GmbH muss noch angegeben werden, wie viele Fundamentstandorte nötig sind. Zudem muss vom Büro Schneider Ingenieure AG nach den Angaben der Firma Haid GmbH die Dimension der Fundamente berechnet werden. Anschliessend werden die Angebote für die Baumeisterarbeiten eingeholt und die Arbeiten vergeben.

Sollte die Beschriftung wegen den Fundamentaufwendungen aufgrund der Gesamtkosten nicht ausgeführt werden, müssen der Firma Haid GmbH die Planungsaufwendungen bezahlt werden.

Inspektionsbericht Recyclingplatz Planer Tal

Jährlich wird der Recyclingplatz Planer Tal vom Fachverband der Schweizerischen Kies- und Betonindustrie inspiziert. Die diesjährige Inspektion fand am 30.08.2016 statt.

Dem vorliegenden Inspektionsbericht ist zu entnehmen, dass der Betrieb zu keinen Beanstandungen Anlass gibt. Gemäss Bericht wird der Betrieb sauber geführt und ist gut strukturiert, zudem herrscht gute Ordnung.

Der Gemeindevorstand nimmt den Inspektionsbericht zur Kenntnis. Er dankt dem Depo-niebetreiber, der Jenal AG Transporte und Garage, für die korrekte Führung des Recyclingplatzes Planer Tal.

Genehmigung Jahresrechnung 2015/16 EW Samnaun

Gemäss Art. 9 und Art. 25 der Verfassung der Gemeinde Samnaun untersteht die Jahresrechnung der Gemeinde und somit auch die Jahresrechnung des EW Samnaun dem fakultativen Referendum.

Nachdem innerhalb der 30-tägigen Frist (02.09.2016 – 02.10.2016) kein Referendum ergriffen wurde, gilt die Jahresrechnung 2015/16 des EW Samnaun als genehmigt.

Gemeinschaftsgrab Friedhof Compatsch - Zusatzgarnituren für Gemeinschaftsgrabstätte, Arbeitsvergabe

Das Gemeinschaftsgrab auf dem Friedhof Compatsch ist mittlerweile fast fertig gestellt. Es fehlen noch die verschiedenen Garnituren (Weihwasser, Ewig Licht, Blumenbehälter). Für diese hat der einheimische Künstler Helmut Tschiderer ein Angebot eingereicht. Für den Guss der Garnituren entstehen Kosten von rund CHF 1'500.00, für die Ausarbeitung der Entwürfe und vom Design sowie die Montage betragen die Kosten gemäss Offerte CHF 2'500.00. Der Total Aufwand beträgt somit CHF 4'000.00.

Der Gemeindevorstand beschliesst, den Auftrag für die Fertigstellung des Gemeinschaftsgrabes (Weihwasser, Ewig Licht, Blumenbehälter) gemäss vorliegender Offerte für CHF 4'000.00 an Helmut Tschiderer zu vergeben. Der Vorstand wird an einer Begehung mit Helmut Tschiderer die Details bzw. die Fertigstellungsarbeiten mit ihm absprechen.

Das Gemeinschaftsgrab soll wenn möglich bis Allerheiligen 2016 fertig gestellt sein.

Heizölbestellung für Schulhaus, Chasa Riva und Sennerei Samnaun

Für folgende Gemeindelienschaften muss Heizöl bestellt werden:

Schulhaus	25'000 Liter
Chasa Riva	10'000 Liter
Sennerei	6'000 Liter

Es liegen drei Offerten vor:

Interzegg AG	CHF 0.4600/Liter
Robert Zegg	CHF 0.4650/Liter
Jenal AG Transporte und Garage	CHF 0.4682/Liter

Der Gemeindevorstand beschliesst, Total 41'000 Liter Heizöl beim günstigsten Anbieter, der Interzegg AG, für CHF 0.4600 pro Liter zu bestellen (25'000 Liter Schulhaus, 10'000 Liter Chasa Riva, 6'000 Liter Sennerei).

Samnaun, 12.10.2016/sp